Objekt:	Goldgulden des ungarischen Königs Ludwig I.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK Marbach 699

Beschreibung

Die Vorderseite nennt Namen und Titel des Münzherren, des ungarischen Königs Ludwig aus dem Haus Anjou: LODOV - ICI(us) REX. Die Rückseite zeigt Johannes den Täufer; die Inschrift lautet: S(ANCTVS) IOHA - NNES B(APTISTA). Zwischen dem B und dem Nimbus findet sich ein Zeichen, das einem kleinen "w" ähnelt und mit dem der Münzmeister der Prägestätte Buda (Ofen) den Goldgulden gekennzeichnet hat.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:	Gold
Maße:	Dm. 19 mm, G 3,69 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1342-1353
	wer	
	wo	Buda (Budapest)
Gefunden	wann	1986
	wer	
	wo	Marbach am Neckar
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig I. von Ungarn (1326-1382)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes der Täufer
	wo	
[Zeitbezug]	wann	14. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gulden
- Münze
- Zahlungsmittel